

132

Wz och son müenli mit alle
 vollkomne late als wolge ge-
 zunt. **Dz** er vil nach über
 triff die in d' wüpi warat
 angabst wuz er gar ein 21
 stet an wachene gar flüssig
Im andächt gaze gatz wz
 also hoch gantlich. **Dz** im
 hirs kam betrachting hatt
 wz indopfer kuber den welt-
 lich sach war vn do im hirs
 vn alle im betrachting gaze
 gatz also wol wz gefüget. **Do**
 wolt er im arbeit lirtren
 won er begond also vn us
 vbriger arbeit. **Do** begond
 er ubel mäge vn wenne
 die zitt kam dz er sel affe
Do gang er in sin hol da
 im wenuz in wz vn vand
 uff sine tischlin ein tischlatze
 vn ein schenck wiffes bröt-
 lin dar uff. **Da** us och
 ein gar süßer geschmak gung
Dz aff er vn laipt gatz
 gröfflich siner himeliche spis
 vn gung aber dan an sin
 gabett. **Im** gab och gatz hochje
 ding vn künstige ding ze-
 erkene. **Vn** do er in d'fer

vollkomneheit wz. **Do** begond
 in also ein klein trachheit
 an velle. **Dz** er in kam ga-
 war wand vn doch wider
 kund er in nüt. **Dz** si noch
 mar ward vn begond in ge-
 bet trachlich spreche vn die
 spalmalandacht lese vn
 begond och den lib me riu
 gabe den er selte. **Do** do
 dus trachheit also d'ne tag
 an im gewüchze. **Do** gung
 er vn wolt. **Do** die gatz
 lichte spis die im gatz spint
Do vand er gar ein armlich
 es vn schwarzes brötlin. **Do**
 er schrak er gar far vn er
 kam sich selber. **Dz** er trag
 vn unnuizer wz. **Den** d'
 vn aff doch dz brötlin. **Alp**
 begond in aber im trachheit
 überwinde. **Do** arhtet er
 das nüt als vil als im des
 naturfug war. **Im** gewise wan
 dz er doch im gabet nüt
 ab lag. **Do** er nach begond
 in vil unnuizer gedank an
 velle vn so er die zitt sicut
 p wz im dar im and' schwa
 vn do er aber einas tagab
 gung über im tischlin vn